

Unterfränkische Jugendleiterversammlung am 10.07.2010 in Stetten:

Bezirksjugendleiter Sascha Steiner (Spvgg Stetten) führte durch die Tagesordnung bei der unterfränkischen Jugendleiterversammlung in Stetten.

Peter Anliker (TSV Bad Kissingen) wurde das Protokoll übertragen.

15 Vereine (drei mit zwei Stimmen) und sechs Vorstandsmitglieder waren anwesend. Neuwahlen standen an. Sascha Steiner gab bekannt, das er im kommenden Jahr nicht mehr als Erster Vorsitzender kandidieren werde, aber als Stellvertreter künftig zur Verfügung stehe.

Als stellvertretender Jugendleiter kandidierten Peter Anliker und Jürgen Müller (SC Bad Königshofen) in Abwesenheit (er war auf Schiedsrichterlehrgang).

Peter Anliker wurde bei 13 Ja-Stimmen, vier Gegenstimmen und einer Enthaltung gewählt.

Zum Referent für Schulschach wurde Manfred Germer (Aschaffenburg) in Abwesenheit, aber mit schriftlicher Zustimmung, wiedergewählt.

Um den Leistungsschachsport kümmert sich weiterhin Rainer Hasenstab (SF Sailauf).

Ihm steht Stefan Scholz (KS Alzenau) hilfreich zur Seite.

Mädchenwartin bleibt Marlene Münch (Spvgg Stetten).

Als Schriftführer wurde Wolfgang Künstler (SK Mainaschaff) gewählt.

Die letzten vier Ämter wurden einstimmig vergeben.

Breiten Raum nahm die Diskussion über die Verwendung des Jugendbudgets ein.

Sascha Steiner und die Vorsitzende des Unterfränkischen Schachverbandes, Margareta Walther, hatten hierzu Vorschlagslisten erarbeitet. Wegen klammer Kasse (Unterdeckung) wurde in fast allen Ressorts gespart. Für die kommende Spielsaison wurden die Startgelder der Rapidturniere um jeweils einen Euro angehoben (also 3,50 Euro, bei mehr als 10 Teilnehmern 3,00 Euro und mehr als 20 Teilnehmern 2,50 Euro). Auch der Haushalt für 2012 wurde ausgearbeitet und einstimmig als Entwurf abgesegnet. Beim Punkt Anträge zog Peter Anliker seinen Antrag zurück. Der Antrag von Margareta Walther zu Änderungen der Jugendordnung wurden alle, teils in modifizierter Form, einstimmig beschlossen. Der Dringlichkeitsantrag von Marlene Münch in der Jugendturnierordnung den Passus "Als Spielleiter können nur geprüfte Turnierleiter oder Schiedsrichter fungieren." zu ändern in "Als Spielleiter sollten nur geprüfte Turnierleiter oder Schiedsrichter fungieren." wurde bei drei Gegenstimmen und drei Enthaltungen genehmigt.

Albrecht Fleckenstein, Pressewart des USV